

...schon gesehen, was  
über uns in der Zeitung  
gestanden hat?

...T MAGIC

oh honeybee  
my sweet little potato  
... schubidubi ...





## Oldie-Abend mit „Beat Magic“

Mal präsentieren sie sich rockig und fetzig, mal spielen sie eher schmusige Stücke und bei Bedarf können sie auch ein Programm liefern, das zum Mittanzen einlädt. Kriterien also, die die Band „Beat Magic“ geradezu prädestinieren, den Oldie-Abend des großen Stadtteilfestes in der Vahr zu gestalten. Am Sonnabend, 20. September, um 21 Uhr, werden die Musiker die Bühne des Bürgerzentrums auf der Berliner Freiheit 10 betreten, um das Publikum mit Evergreens der Rolling Stones, Chris Rea, den Be-

atles oder der Dire Straits zu begeistern. Daß bei den Gigs von Beat Magic keiner ruhig auf den Stühlen sitzen bleiben kann, läßt sich beispielhaft an ihrem letzten Auftritt festmachen. In einem Lokal in der Bremer Innenstadt tanzten ganz enthusiastische Fans sogar auf den Tischen. Es scheint also angeraten zu sein, sich schnellstmöglich ein Ticket für den Oldie-Abend zu sichern. Karten gibt es im Vorverkauf im Bürgerzentrum Vahr unter der Telefonnummer 467 35 88.

Foto: pv

# WESER KURIER

TAGESZEITUNG FÜR BREMEN UND NIEDERSACHSEN

Donnerstag, 18. September 1997 · Nr. 218

## Gruppe „Beat Magic“ im Bürgerzentrum

Am Sonnabend, 20. September, ab 21 Uhr spielt im Saal des Bürgerzentrums Vahr die Gruppe „Beat Magic“. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf im Bürgerzentrum Vahr. Die Band „Beat Magic“ wurde 1989 gegründet. Durch regelmäßige Auftritte wie im Riverboat auf dem Freimarkt, Bremer Kafenmarkt, bei Klubs, Stadtfesten, Radio Bremen „Hansawelle“, Radio Bremen 3 findet sie beim Publikum großen Anklang. Aus ihrem großen Repertoire (über 100 Stücke) kann die Band für das jeweilige Publikum das richtige aussuchen. Zu hören ist viel Musik von den Beatles, Rolling Stones, Hollies und Searchers. Auch Stücke jüngerer Datums von Chris Rea, Tom Petty und Glen Frey werden geboten. Aus der Zeit dazwischen sind es Stücke der Dire Straits und Eagles.

# Gröpelinger Weserfest: Kultur und Kirmes pur

Gröpelingen (eb.) Auch in diesem Jahr erwartet die Besucher vom 5. bis 7. September auf dem Gröpelinger Weserfest eine abwechslungsreiche und bunte Mischung aus Kultur, Unterhaltung und Freizeit. Für drei Tage verwandelt sich der Gröpelinger Fährweg, der direkt am Pier 2 liegt, in eine bunte Flaniermeile, wo für jeden Geschmack etwas dabei ist.

Auf dem Fest, das am Freitag um 16 Uhr eröffnet wird, bekommt man die Gelegenheit, Gröpelinger Vereine und Initiativen kennenzulernen, ein buntes Bühnenprogramm mit lokalen Musik- und Un-

terhaltungsgruppen zu genießen, oder mit der Fähre (Samstag ab 12 Uhr und Sonntag ab 10 Uhr direkt vom Weserfest-Anleger) zum Hafenfest Lankenauer Höft zu fahren. Es wird sich auf jeden Fall niemand langweilen müssen. Am Freitag geben sich Bremens bekannteste Rock'n'Roller „Larry and the Handjive“ die Ehre. Danach kann man ab 22 Uhr bis zum Morgengrauen im Pier 2 zu Techno und House tanzen. Am Samstag ist die ganze Familie ab 19 Uhr eingeladen, zu Walzer- oder Tangomusik eine heiße Sohle aufs Parkett zu legen. Wer jedoch zwei linke Füße hat, kann mit der

Bremer Band „Beat Magic“ in musikalischen Erinnerungen aus den 60er, 70er und 80er Jahren schwelgen. Freunde maritimer Melodien werden am Sonntag ab 11 Uhr bei den verschiedenen Bremer Shanty-Chören auf ihre Kosten kommen. Eine Kombination aus Literatur, Kunst und Musik weiß das Künstler-Duo „Jessica & Jessica“ am Sonntag ab 17 Uhr mit ihrem Programm „Guten Abend“ geschickt und unterhaltsam umzusetzen. Die Chöre und die Künstler kann man beide am Sonntag auch auf der Fähre erleben. Damit die Kleinen nicht zu kurz kommen, sorgen Kinderka-

russells für fröhlichen Fahrspaß und tolle Unterhaltung. Zahlreiche Imbiß- und Ausschankbetriebe kümmern sich um das leibliche Wohl der Besucher. Schließlich muß man sich zwischen oder während der Programmpunkte stärken, damit man kräftig mitsingen und tanzen kann.



Die Bremer Vollblutmusiker von „Beat Magic“ werden die Zuschauer wie immer mit ihren spritzigen Rhythmen aus den 60er, 70er und 80er Jahren mitreißen und begeistern.

Foto: av

# Osterholzer Woche

18. Juni 1997



**Fetzig Oldies.** Die bereits weithin bekannten Oldie-Abende in Peins Gasthof in Lilienthal-Falkenberg wurden am vergangenen Sonnabend mit der Gruppe „Beat Magic“ fortgesetzt. Die vierköpfige Gruppe hatte die Gäste schnell im Griff und begeisterte mit fetzigen Songs aus den Sechzigern und Siebzigern von Elvis und den Beatles über die Stones bis hin zu den Dire Straits und Gary Moore.

Foto: sn

**BREMER**  
**ANZEIGER**

2. Juli 1997

## Kajenmarkt mit „Beat Magic“

BREMEN (jd). Auf dem Kajenmarkt geht es am Sonnabend von 10 bis 16 Uhr wieder zur Sache: mit den deftigen Angeboten von Krabbenbrot über Austern bis hin zu edleren Genüssen wie Champagner, von hausgemachten Nudeln bis zum gegrillten Haifischsteak...

Das Kunsthandwerk macht einen weiteren wichtigen Teil des Geschehens aus mit Geschenkartikeln, maritimen Mitbringseln (Knotentafeln, Buddelschiffe...) und – nicht zu vergessen – dem laustarken

Beitrag der Marktschreier zum bunten Treiben.

Live-Musik darf natürlich auch nicht fehlen, und dafür ist am 5. Juli „Beat Magic“ zuständig. Das Bremer Rock-Classic-Quartett spielt Stücke aus den 50er bis 90er Jahren.

Für die kleinen Gäste gibt es wieder eine besondere Bühne an der Ansgaritränkepforte, wo betreute Aktionen stattfinden. Die Kinder können ab 11 Uhr abgegeben werden, damit die Eltern in Ruhe einen Bummel über den Kajenmarkt unternehmen können.

## BEAT MAGIC Rock Classics

der 50er, 60er, 70er, 80er & 90er Jahre

☎ 0421 45 22 94 ☎  
0421 61 37 00



„Beat Magic“ ist eine in ganz Bremen und umzu bekannte Band, die sich seit 1989 der Interpretation von Rock-Klassikern verschrieben hat. Beliebte Stücke aus den 50er bis 90er Jahren, die stets lebendig und in den Köpfen der Menschen hängengeblieben sind, gehören zum mitreißenden Programm des Quartetts. Das geht los bei Elvis Presley, „The Beatles“ oder „Rolling Stones“ über „Eagles“, „Dire Straits“ und „Blues Brothers“ bis hin zu Songs von Chris Rea, Tom Petty sowie Sting. Natürlich besitzen „Beat Magic“ ebenfalls Eigenkompositionen in ihrem Programm, die genauso gut beim jeweiligen Publikum ankommen. Und derer gab es schon viele auf diversen Stadtfesten, beim Kafenmarkt, Oldie-Nights, privaten Feiern und auch im Riverboat auf dem Bremer Freimarkt begeisterten die Jungs von „Beat Magic“ regelmäßig ihre Zuschauer und -hörer/innen. Klar, daß die Gruppe dem-

nach auch in diesem Jahr nicht auf dem Bremer Freimarkt fehlen darf. Ihre Gigs finden erneut im Riverboat

statt, und zwar am Montag, 21., als auch am Dienstag, 22. Oktober. Tolle Stimmung ist dabei garantiert. (il)



## BEAT MAGIC

### Rock Classics

der 50er, 60er, 70er, 80er & 90er Jahre



0421 45 22 94  
0421 61 37 00



Sonnabend, 20. Juli 1996

## BEAT MAGIC Rock Classics

der 50er, 60er, 70er, 80er & 90er Jahre

0421 45 22 94

0421 61 37 00



## Breite Oldiepalette geboten

### Die vierköpfige Band Beat Magic spielte bei Pein zum Tanz auf

Lilienthal (bb). Zunächst standen alle noch ein wenig skeptisch herum. Nach einer Weile wippten aber schon ein paar Füße und Hüften. Und schließlich hüpften die ersten Tanzwütigen über die alten Dielen in Peins Gasthof. Ausgelöst wurde die Bewegungslust durch die Band Beat Magic. Die vier angegrauten Herren boten solide gespielte „Rock Classics“ der 50er bis 90er Jahre.

Die Bremer und Verdener Mannen von Beat Magic „muckten“ schon als Jugendliche. Heute stehen die nebenberuflichen Musiker rund 20mal im Jahr auf norddeutschen Bühnen.

Dabei richten sie ihr Programm flexibel nach Stimmung und Publikumsart. Bei Pein waren an diesem Abend vor allem gesetztere Jahrgänge.

Alle vier Gruppenmitglieder kommen auch als Sänger zum Zuge. Ansonsten entpuppten sie sich als solide Instrumentali-

sten. Harald Pfeiffer streute mit seiner E-Gitarre fetzige oder gefühlvolle Soli ein. Zuverlässig drückte Günter Larsen die Keyboardtasten oder Gitarrensaiten. Engagiert gaben sich außerdem der Bassist Manfred Dierks und der Schlagzeuger Thadäus Krys. Das Zusammenspiel des Quartetts klappte gut.

Zum Einstand spielte die Gruppe Beat Magic einen heißen Rock-'n'-Roll-Titel. Eric Claptons „Lay down Sally“ trieb den Stimmungspegel dann weiter in die Höhe. Recht fetzig und rund präsentierte das Gespann auch Ohrwürmer der Blues-Brothers.

Aus der Oldiekiste kramten Beat Magic zudem zahlreiche Balladen. Zum vertraulichen Schwof lud der Eagles Klassiker „New Kid in Town“ ein. Süß kam „Reflexions of my life“ rüber. Insgesamt bot Beat Magic nett arrangierte Hits mit einer persönlichen Note.



lieferten eine überzeugende Vorstellung bei Pein: Beat Magic.

bb/Foto: Erwin Duwe

## BUNT GEMIXT

# BEAT MAGIC

Rock Classics

der 50er, 60er, 70er, 80er & 90er Jahre

☎ 0421 45 22 94  
0421 61 37 00 ☎

### Beat Magic

„Beat Magic“ ist eine Band, deren vier Musiker zur einen Hälfte aus Bremen, zur anderen Hälfte aus Verden kommen.

Das Repertoire von „Beat Magic“ umfaßt jene Stücke aus den 50er- bis 90er-Jahren, die im Ohr „hängengeblieben“ sind. Das geht los bei „Return To Sender“ von Elvis, dann „Beatles“, „Rolling Stones“, „Eagles“, „Dire Straits“, „Blues Brothers“ bis hin zu neueren Liedern von Chris Rea und Tom Petty, also auch viele „Rock Classics“. „Beat Magic“ spielt in der Besetzung Harald Pfeiffer, Leadgitarre und Gesang, Günter Larsen, Ge-



sang, Rhythmus-Gitarre, Keyboard und Mundharmonika, Manfred Dirks, Bass und Gesang und Tadäusz Krys, Schlagzeug und Gesang. Da sich die Stimmen der einzelnen Bandmitglieder deutlich voneinander unterscheiden, hat jeder seine Songs mit Solo-Gesang und jeweils anderen Schwerpunkten, wodurch

sich ein abwechslungsreiches Programm ergibt. Alle Musiker haben seit den 60er-Jahren langjährige Erfahrung in anderen Bands.

„Beat Magic“ wurde 1989 gegründet und hat sich seither mit vielen Auftritten im hiesigen Raum einen Namen gemacht. Man merkt den vier Gruppenmitgliedern den Spaß an der Musik und bei ihren Auftritten an, so daß sie immer wieder in der Lage sind, das Publikum bestens zu unterhalten.

Am Sa. 13.7. spielen „Beat Magic“ bei Peins in Lilienthal und sind am Sa. 27.7. auf dem Bremer Kafenmarkt zu sehen und zu hören.

**BREMER ANZEIGER**

6. Juli 1996

**BREMER**  
die Stadtilustrierte



„Beat Magic“ ist wieder unterwegs. Das beliebte Quartett, welches sich dem Interpretieren von Rock Classics aus den fünfziger bis neunziger Jahren, wie zum Beispiel von Elvis Presley, „The Beatles“, den „Rolling Stones“ und auch von „Dire Straits“, Chris Rea sowie Tom Petty, verschrieben hat, kündigt zwei weitere Liveauftritte an. Zum einen spielt das Quartett am Sonnabend, 13. Juli, im Gasthaus Peins in Lilienthal, dessen Besitzer seit Anfang des Jahres mit viel Engagement einmal im Monat Konzerte veranstaltet, die immer sehr gut beim Publikum ankommen und auf viel Zuspruch stoßen. Und zum anderen wird „Beat Magic“ ebenfalls am Sonnabend, 27. Juli, live auf dem Bremer Kafenmarkt zu sehen sein. Viel Spaß bei Rock Classics als auch eigenen Kompositionen von „Beat Magic“ ist also garantiert. (il)

### Beat Magic

In fernen Erinnerungen schwelgen, sich von Nostalgie verzaubern lassen oder einfach nur gute Songs genießen: Mit ihren Rock Classics der 50er bis 90er Jahre spielt das Quartett von Beat Magic Hits nach, die 'im Ohr hängengeblieben sind'. Neben der Betätigung von klassischen Instrumenten glänzen die vier auch dadurch, daß sie alle singen können.

So übernimmt Bassist Manfred Dirks mit seiner kräftigen Stimme Interpretationen von den Rolling Stones und den Blues Brothers. Mit seiner tiefen, sonorigen Stimme ahmt Schlagzeuger Tadäusz Krys Chris Rea und Eric Clapton nach, und Gitarrist Harald Pfeiffer klingt wie Mark Knopfler von den Dire Straits. Die höchste Stimme besitzt Gitarrist und Keyboarder Günter Larsen und ist somit zuständig für Beatles-, Eagles-, Hollies- und Searcherscovers. Hier und da will die Band auch eigene Kompositionen einfließen lassen, falls diese dem Publikum zusagen; so wie bei dem Abend mit 'original 60er Atmosphäre' bei Peins.

Auftritte: 13. Juli, 21 Uhr in Peins Gästehaus in Lilienthal und am 27. Juli auf dem Bremer Kafenmarkt.



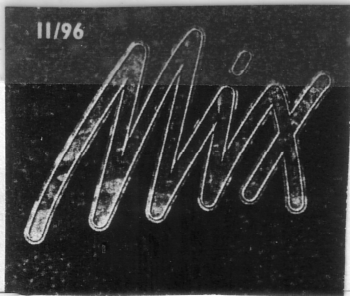
Die „Oldie-Nacht“ im Bürgerhaus Mahndorf, Mahndorfer Bahnhof 10, präsentiert in diesem Monat ein echtes Highlight für alle Oldie-Fans. Nicht nur die entsprechende Saaldekoration, die ansprechende Atmosphäre sowie die zahlreichen Besucher/innen werden den Sonnabend, 9. November, ab 21 Uhr (Einlaß ab 20 Uhr) zu einem echten Erlebnis werden lassen, sondern natürlich auch das musikalische Live-Programm der Band „Beat Magic“ (Foto). Das gelungene und stimmungsvolle „Beat Magic“-Repertoire umfaßt jene Stücke aus den fünfziger Jahren bis heute, welche stets in allen Ohren hängengeblieben sind. Das geht los bei den Evergreens von Elvis Presley, den beliebten Hits der „Beatles“ sowie „Rolling Stones“ über die „Eagles“, „Dire Straits“ und den „Blues Brothers“ bis hin zu neuen Songs von Chris Rea oder Tom Petty. „Beat Magic“ faßt die perfekt interpretierte Musik unter dem Schlagwort „Rock Classics“ zusammen, so daß ein angenehmer und toller Abend im Bürgerhaus Mahndorf wohl gewährleistet ist. Karten für die „Oldie-Nacht“ sind im Vorverkauf erhältlich. Nähere Infos erteilt das Bürgerhaus unter Telefon 48 33 00. (il)

# BEAT MAGIC

## Rock Classics

der 50er, 60er, 70er, 80er & 90er Jahre

☎ 0421 45 22 94  
☎ 0421 61 37 00



Bürgerhaus Mahndorf

Mahndorfer Bahnhof 10, Telefon 0421 / 48 33 00

„Beat Magic“



Cultur am Bahnhof präsentiert:

### Oldie-Nacht mit „Beat Magic“

Am Sa. 9.11. ab 21.00 Uhr, Einlaß ab 20.00 Uhr. Das Repertoire der Gruppe mit Stücken aus den 50er Jahren bis heute, die in den Ohren geblieben sind, wie „Return to Sender“ von Elvis. Unter dem Motto: „Rock Classic“ spielt „Beat Magic“ die „Beatles“, „Rolling Stones“, „Eagles“, „Dire Straits“, „Blues Brothers“ und neue Lieder von Chris Rea und Tom Petty.



Mittwoch, 6. November 1996

## Beat Magic lassen Rock Classics aufleben!



Elvis, die Beatles, die Rolling Stones oder die Eagles sind Namen, die Herzen von Oldie-Fans höher schlagen lassen. Wer sich zu dieser „Gemeinde“ zählt, sollte sich am Samstag, 9. November, nichts vornehmen, sondern auf den Weg ins Mahndorfer Bürgerhaus machen. Hier läßt die Gruppe „Beat Magic“ alte Zeiten wieder aufleben! Ihr Repertoire umfaßt neben Stücken besagter Künstler alles, was in den 60er oder 70er Jahren „up to date“ war. Um 21.00 Uhr wird der Abend, der unter dem Motto „Rock Classics“ steht, eingeleitet. Einlaß ist bereits um 20 Uhr. Nach dem Live-Konzert gibt es Oldies aus der Konserve, so daß die Fete bis zum Morgen andauern wird.

Foto: pv



# Vier Tage lang buntes Treiben beim Vahrer Fest 1996

Großmarkt, Bürgerzentrum und Ortsamt laden ein

VAHR (jd). Bereits zum sechsten Mal wollen Bürgerinnen und Bürger der Vahr rund um die Berliner Freiheit ein großes gemeinsames Fest feiern. Die Großmarkt Bremen GmbH und das Bürgerzentrum haben sich viel einfallen lassen, um alle, groß und klein, alt und jung, zum Mitfeiern zu bewegen und mit einem guten, abwechslungsreichen Programm zu verwöhnen.

Am Dienstag werden die Geschäfte der Schausteller aufgebaut, und vom 13. bis 16. Juni kann dann nach Herzenslust gefeiert werden. Für Abwechslung sorgen ein Autoscooter, ein Kinderkarussell, ein Mandel-Wagen und viele Spezialitätenstände.

Im „Bierdorf“ auf der Bühne im Hof der Gaststätte „Kiepenkerl“ gibt es ein tolles Musik- und Showprogramm.

Am Sonnabend, 15. Juni, werden ab 19 Uhr „The Magic Beat“ zum Tanz bitten. Ihr Programm umfasst Hits von Chuck Berry und Roy Orbison, Beatles-Songs, Hits der Rolling Stones und der Blues-Brothers bis hin zu Marius Müller-Westernhagen. Mit diesem Repertoire dürfte noch jeder Tanzmuffel aus der Reserve zu locken sein.

**BREMER ANZEIGER**

8. Juni 1996



**BREMER ANZEIGER**

23. März 1996



**BEAT MAGIC**

Rock Classics

der 50er, 60er, 70er, 80er & 90er Jahre

☎ 0421 45 22 94 ☎  
0421 61 37 00

**Leine-Zeitung  
Regional Ausgabe  
Hannoversche  
Allgemeine  
18.3.1996**



**Eine der beständigsten Bands im Bremer Raum** ist mit Sicherheit „Beat Magic“ (Foto, deren Musiker seit vielen Jahren schon erfolgreich ein generationsübergreifendes Repertoire vornehmlich live zum besten geben. Dazu gehören Stücke der fünfziger bis neunziger Jahre aus verschiedenen Bereichen, die allgemein in den Ohren „hängengeblieben“ sind. Ob es sich dabei um Interpretationen von Elvis-, Beatles-, Rolling Stones-, Dire Straits-, Chris-Rea- oder Tom-Petty-Songs handelt – „Beat Magic“ spielen alle Rock Classics (außer Techno und Heavy Metal, wie es im Info heißt). Die langjährige Erfahrung und der Spaß, den die Jungs stets auf der Bühne und beim Musizieren generell haben, versetzen sie immer wieder in die Lage, ihre Zuschauer und -hörer mitzureißen, was das permanent wachsende Stammpublikum der Gruppe jederzeit bestätigen kann. Wer sich selbst von der tollen Stimmung auf „Beat-Magic“-Live-Konzerten überzeugen möchte, hat am Sonnabend, 30., und Sonntag, 31. März, jeweils ab 18 Uhr im „Riverboat“ auf der Osterwiese ausgiebig Gelegenheit dazu. Sollte man nicht verpassen. (il)

**Band heizt Frielingern ein**

## Vergnügen für 300 Gäste bei Oldie-Night

Frielingen (ek). Fast 300 Besucher hatten ihren Spaß an einer erstmals in dieser Art angebotenen Oldie-Disko-Night im Zelt vor der Sporthalle. Holger Bischoff vom SV Frielingen hatte dazu die Bremer Band Beat Magic verpflichtet. Gemeinsam mit Disk-Jockey Holger Wiedemann heizten die Jungs von der Waterkant den Frielingern kräftig ein. Titel von Elvis Presley, Fats Domino, Wanda Jackson, The Rubbets, The Tremolos und anderen gab es Life oder vom Plattenteller.

Bischoff und seine Helfer freuten sich an diesem Abend, daß ihre Diskofete so ein großer Erfolg wurde. Viel Werbung hatten sie nicht gemacht, die Gäste war trotzdem zahlreich gekommen. Den Erlös des Abends will der Vorsitzende des SV Frielingen der Fußball-Jugendabteilung zukommen lassen.

**Delme Report**

Mittwoch, 29. Mai 1996

## Rock-Klassiker zum Fröhschoppen

(mw). Mit einem musikalischen Leckerbissen wartet das Restaurant „Zur Pultern“ am kommenden Sonntag, 2. Juni, auf: Die vierköpfige Band Beat Magic spielt hier von 11 bis 14 Uhr zum Fröhschoppen auf.

Vielen dürften Beat Magic noch von der Bremer Osterwiese aus dem „Riverboat“ in Erinnerung sein, oder von der CD „Come Together“, wo sie mit anderen Bremer Bands wie den Mushrooms, den Beathovens

oder Albatross zu hören sind. Beat Magic hat ein buntgemischtes Repertoire mit Stücken der 50er bis 90er Jahre über Elvis, den Beatles, Rolling Stones, Eagles, Dire Straits, Blues Brothers bis hin zu neueren Stücken von Chris Rea oder Tom Petty zusammengestellt. Da alle vier Musiker über ausgezeichnete Singstimmen verfügen, ist schon jetzt ein abwechslungsreiches Programm garantiert.